



Lions Clubs International
FOUNDATION

Der sensorische Hof weckt die Fähigkeiten von Kindern



Der sensorische Hof weckt die Fähigkeiten von Kindern



Ein Gang im Verwaltungsgebäude der öffentlichen Schulen in Fremont, Nebraska, USA, wurde in eine Oase verwandelt. Der sogenannte „Sensory Courtyard“, der sensorische Hof, ist ein Bereich, der alle fünf Sinne (Sehen, Hören, Riechen, Tasten und Schmecken) gezielt ansprechen soll. Kinder, junge Erwachsene, und ganze Familien können die praktischen Erfahrungen in diesem sensorischen Hof unabhängig von ihrem Hintergrund genießen. Basaltsäulen demonstrieren die sicht-, fühl- und hörbaren Eigenschaften von fließendem Wasser. Tanzende Lichter und Reflektionen beruhigen die Seele. Familien setzen sich unter dem natürlichen Licht, das durch die Glasdecke fällt, am Tisch für Sinneserlebnisse zusammen, um zu lernen und Spiele miteinander zu spielen, während entspannende Windglockenspiele zu hören sind.

Der sensorische Hof ist ein Zufluchtsort für Kinder mit einer Vielzahl von besonderen Bedürfnissen, die die Welt sonst nicht sicher und bequem erkunden könnten. In ihm befinden sich ein Hobbit-Haus, ein Fossiliengarten, eine Baumschaukel und sogar ein Snoezel-Raum – also eine Umgebung, in der zahlreiche therapeutische und entspannende Mittel Kinder stimulieren. Der Hof regt zur Erkundung neuer Texturen an, fördert eine positive Einstellung und Eingliederung und bereichert die Entwicklung pädagogischer und motorischer Fähigkeiten.

Der „Sensory Courtyard“ bietet aber nicht nur sensorische Stimulation, er steigert in der Gemeinschaft auch das Bewusstsein für besondere Bedürfnisse – von Sehbehinderungen, Bewegungseinschränkungen bis hin zu taktiler Überempfindlichkeit und Vielem mehr.

Die Lions Clubs International Foundation (LCIF) gewährte den Lions aus Distrikt 38-O einen Zuschuss in Höhe von 75.000 USD für die Finanzierung des „Sensory Courtyard“ der öffentlichen Schulen von Fremont.

Gehen Sie zu [LCIF.org/Grants](https://www.lcif.org/grants), um mehr über Zuschüsse zu erfahren, die Lions-Distrikten die Ausarbeitung und Umsetzung groß angelegter humanitärer Projekte ermöglichen.

Lion Mary Robinson

Robinson ist ein echter Beweis für die Kraft des menschlichen Geistes und bringt weiterhin Licht und Lebenskraft in ihre Gemeinschaft und die Umsetzung des Lions-Mottos „We Serve“ ein.

Lion Mary Robinson ist Lehrerin für blinde und sehbehinderte Schüler und Spezialistin für Orientierungs- und Mobilitätstraining an den öffentlichen Schulen von Fremont. Robinson, eine der landesweit am besten ausgebildeten Lehrerinnen für Sehbehinderte, träumte von der Idee für den Hof, nachdem sie erfuhr, dass ein blindes Kind große Fortschritte machte, als es begann seiner Mutter bei der Gartenarbeit zu helfen. Sie arbeitete mehrere Monate lang zusammen mit ihrem Lions Club, benachbarten Clubs, lokalen gemeinnützigen Organisationen, Künstlern, Architekten und dem Schulrat daran, ihren Traum zu verwirklichen. Kurz vor der geplanten Enthüllung des Schulhofs kamen die fortgeschrittenen Arbeiten völlig zum Stillstand, als Robinson eine verheerende Diagnose erhielt. Was sie als Müdigkeit abgetan hatte, war in Wirklichkeit akute myeloische Leukämie (AML). AML ist ein Blut- und Knochenmark-Krebs, eine der aggressivsten Formen von Leukämie mit der geringsten Überlebensrate.

Robinson kämpfte, gerüstet mit ihrer unglaublich positiven Einstellung, der Unterstützung ihrer Familie und Gemeinde und ihrer Unfähigkeit aufzugeben, um ihr Leben. Ihre Behandlung war sehr aggressiv und machte sie zeitweise sehr krank. Aber ihr Lächeln verlor sie dabei nie.



Lion Mary Robinson

Die große Einweihung des „Sensory Courtyard“ wurde verschoben, solange Robinson behandelt wurde. Nach 24 Chemotherapie-Runden war sie krebsfrei und der Schulhof wurde eröffnet und erhielt glänzende Kritiken.





Snoezel-Räume sind entspannende Räume, die mehrere Sinne ansprechen und einer Vielzahl an therapeutischen Zwecken dienen. Es wurde nachgewiesen, dass diese Räume Angstgefühle reduzieren, Reaktionen stimulieren und die Kommunikation fördern. Lichter, Töne, Texturen und Düfte können zur Besänftigung innerer Unruhe oder zum Anspornen der Erkundungsbereitschaft verwendet werden. Die Benutzer können – müssen aber nicht – gewisse Aspekte des Umfelds kontrollieren.

Snoezel-Räume sind wichtige Hilfsmittel für Kinder mit Autismus, Menschen mit Verhaltensstörungen, Menschen mit Sehbehinderungen und sogar für ältere Erwachsene mit kognitiven Einschränkungen.

”

„Wenn Ihr Kind aufgrund einer Diagnose wie Autismus, Entwicklungsverzögerung oder etwas anderem in die Kategorie „besondere Bedürfnisse“ eingestuft wird, kann man sich von all den Dingen, die es laut Ärzten, Familie, Freunden und Gesellschaft nicht tun kann, rasch überwältigt fühlen. Man führt wiederholte Diskussionen über Entwicklungsbereiche, in denen Ihr Kind Gleichaltrigen nicht entspricht. Ich wollte für meine Kinder alles tun, was mir möglich war. Ich sammelte allerlei Unterlagen, um mich zu informieren, was ich tun könnte, um ihnen den Erwerb dieser Fähigkeiten zu ermöglichen, und verlor dabei all die erstaunlichen Dinge, zu denen sie in der Lage sind, aus den Augen. Der „Sensory Courtyard“ hat dies für mich ins rechte Licht gerückt; er ist ein Bereich, in dem diese Kinder lernen und sich hervortun können. Er bietet uns ein unterhaltsames Familienerlebnis, wobei meine Kinder nicht nach mangelnden Fähigkeiten beurteilt werden. Es gibt nicht viele Gelegenheiten in unserer Gemeinschaft, etwas gemeinsam als Familie zu erleben. Diese gemeinsame Zeit ist kostbar, diese gemeinsamen Momente sind unersetzlich, und ich bin dem „Sensory Courtyard“ für dieses Familienerlebnis sehr dankbar.“

— Summer Mau, Vorstandsmitglied im Autism Center of Nebraska

“



Aydens Geschichte | Erfolg, wo andere Methoden fehlschlagen

Genau wie andere Dreijährige ist Ayden Crom lebhaft, albern und eigensinnig. Aber er leidet auch an taktile Überempfindlichkeit, d. h. sein Körper interpretiert Berührungsempfindung in Form von Angst, Schmerz oder Unbehagen. Taktile Überempfindlichkeit ist eine sensorische Integrationsstörung, d. h. Aydens Hirn hat Schwierigkeiten, über seine Sinnesorgane wahrgenommene Informationen zu verarbeiten.

Aydens unbewusste Reaktion auf Berührung hinderte ihn am Erreichen vieler Entwicklungsmeilensteine für sein Alter. In der Tat war der Schmerz, den er empfand, wenn etwas seine Sohlen berührte, so groß, dass er nur auf seinen Knien gehen konnte. Obwohl taktile Überempfindlichkeit sich nicht auf sein Lernvermögen auswirkt, erschwert es auf jeden Fall den Lernprozess.

Anfangs war Ayden nicht in der Lage, viele der Erfahrungen im „Sensory Courtyard“ auf sich wirken zu lassen. Das einzige, was er schaffen konnte, war im Snoezel-Raum am Rand des Bällebads zu sitzen. Aber seine Lehrer beharrten darauf, ihn in den folgenden Wochen regelmäßig zurückzubringen. Er näherte sich dem Bällebad jedesmal etwas mehr, experimentierte damit, einen Zeh hineinzustecken und hüpfte letztendlich hinein! Inzwischen sitzt Ayden im Bällebad und bedeckt sich mit den Bällen, schaukelt auf dem Schaukelpferd, fasst einen Ball mit zwei Händen an und sitzt auf einem harten Stuhl. Er erkundet den Fossiliengarten angstfrei und drückt seine Füße gegen den matschigen Boden des Schlammlochs.

Dank der Geduld seiner Betreuer und der sicheren, ermunternden Umgebung des „Sensory Courtyard“ hat Ayden unglaubliche Fortschritte in der Überwindung seiner taktile Überempfindlichkeit erzielt. Er ist dabei, wichtige Entwicklungsmeilensteine einzuholen und ist jetzt vorschulreif!



”

Als Team haben wir viele Ansätze probiert, um Ayden bei der Überwindung seiner taktile Überempfindlichkeit zu helfen. Der „Sensory Courtyard“ hat Ayden seinem Ziel näher gebracht, indem er unterschiedliche sensorische Stimulation anbietet und das Bewusstsein steigert. Der „Sensory Courtyard“ bot auch Lernmöglichkeiten durch unmittelbare praktische Erfahrungen.

— Mary Pat, Pistillo, Lehrerin für Sehbehinderte

“

”

Für die Kinder in unserer Schule, vor allem für die am stärksten betroffenen, ist die Verwirklichung von Marys Vision ein unbeschreiblicher Gewinn, ein wahres „Entwicklungs-Wunderland“. Möglich war dies nur durch Marys Entschlossenheit, viel intensiver Arbeit und die Großzügigkeit unserer Gemeindemitglieder und der Lions Clubs International Foundation.

– Sandi Proskovec, Schulratsvorsitzender der öffentlichen Schulen von Fremont

Ich bringe meinen Sohn liebend gerne in den „Sensory Courtyard“ und freue mich, wenn sein Gesicht bei jedem neuen Gefühl und Sinneselement aufleuchtet. Wenn ich mich im Hof umsehe, sehe ich alle Kinder und Eltern lächeln. Es ist ein schönes Erlebnis.

– Miranda Long, Mutter aus Fremont, Nebraska

Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass Menschenleben durch diese wunderbare Umgebung positiv verändert werden. Die Lions Clubs International Foundation spielte bei der Verwirklichung dieses Traums eine wichtige Rolle. Sie sind das Fundament, der Grundstein dieses Projekts und ohne Ihre großartige Unterstützung wäre dies nicht möglich gewesen. Worte reichen nicht aus, um meine Dankbarkeit auszudrücken.

– Lion Mary Robinson, öffentliche Schulen von Fremont, Programm für Blinde und Sehbehinderte

“

Ein Kunst-... *und Liebeswerk*

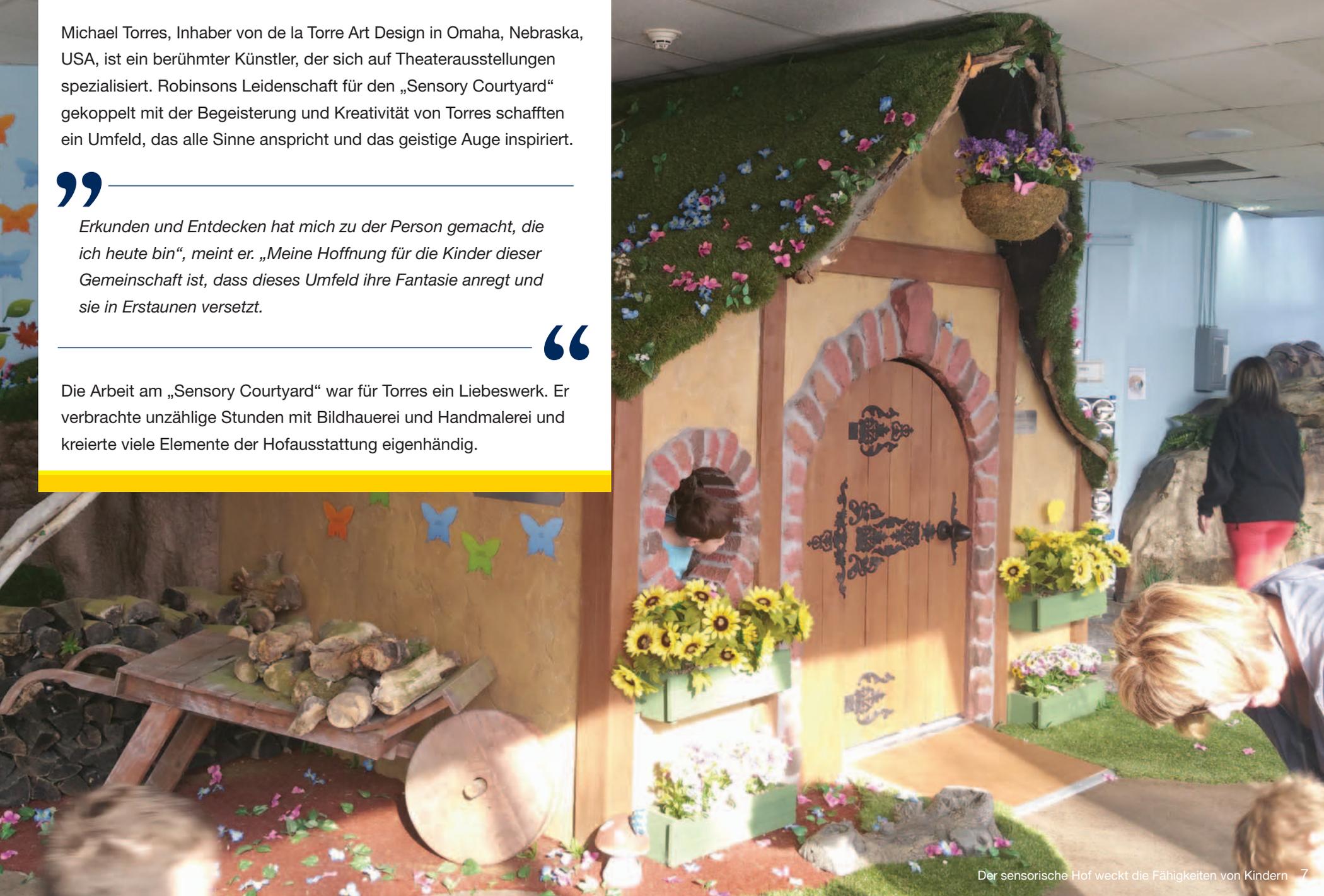
Michael Torres, Inhaber von de la Torre Art Design in Omaha, Nebraska, USA, ist ein berühmter Künstler, der sich auf Theaterausstellungen spezialisiert. Robinsons Leidenschaft für den „Sensory Courtyard“ gekoppelt mit der Begeisterung und Kreativität von Torres schafften ein Umfeld, das alle Sinne anspricht und das geistige Auge inspiriert.

”

Erkunden und Entdecken hat mich zu der Person gemacht, die ich heute bin“, meint er. „Meine Hoffnung für die Kinder dieser Gemeinschaft ist, dass dieses Umfeld ihre Fantasie anregt und sie in Erstaunen versetzt.

“

Die Arbeit am „Sensory Courtyard“ war für Torres ein Liebeswerk. Er verbrachte unzählige Stunden mit Bildhauerei und Handmalerei und kreierte viele Elemente der Hofausstattung eigenhändig.



Kurzum, wir haben einigen von Ihnen den „Sensory Courtyard“ vorgestellt bzw. andere wieder damit vertraut gemacht. Der „Sensory Courtyard“ hat täglich positive Auswirkungen auf Kinder, Familien und ganze Gemeinschaften. Aber als Lions wissen wir, dass unsere Arbeit nie abgeschlossen ist. Robinson träumt von einer Erweiterung des Hofes, um noch mehr praktische Sinneserlebnisse darin aufzunehmen. Eventuell sind Bereiche zum Zelten oder zur Weltraumerkundung geplant. Es könnte auch noch weitere kunstbezogene oder Aktivitäten mit Kostproben geben. Genau wie in anderen Bereichen der Lions-Initiativen nehmen die Hilfsprojekte mit wachsendem Bedarf zu.

SensoryCourtyard.com

Erfahren Sie mehr über die Mission der Lions Clubs International Foundation durch „*Campaign 100: Empowering Service*“, welche Erfolgsgeschichten wie diese und weitere durch unsere Zuschüsse ermöglicht.

[LCIF.org/BE100](https://www.lcif.org/BE100)





Gehen Sie zu [LCIF.org/BE100](https://www.lcif.org/BE100), um zu erfahren, wie Campaign 100 Programme sponsern und bereitstellen wird, die auf die besonderen Bedürfnisse gefährdeter und schutzbedürftiger Bevölkerungsgruppen eingehen, z. B. Senioren, Menschen mit Behinderungen, Frauen, Waisen und andere, die von sozialen und wirtschaftlichen Faktoren überproportional stark betroffen sind und besonderer Hilfe bedürfen.

Um Projekte wie den „Sensory Courtyard“ zu unterstützen, spenden Sie bitte noch heute an den „Empowering Service“-Fonds.

Spenden Sie noch heute!



Lions Clubs International
FOUNDATION

Lions Clubs International Foundation
300 W. 22nd St. | Oak Brook, IL 60523-8842 USA
+1.630.571.5466 | [lcif.org/BE100](https://www.lcif.org/BE100)